



Trainingsanzug-Aktion

Für alle Mitglieder der SU Raika Zwettl führt die SU Raika Zwettl nach 11 Jahren (!) wieder eine Trainingsanzug Aktion durch. Wir haben aus der neusten Erima Kollektion das Modell der Serie „5-Cubes“ in den Farben curacao/ schwarz/ weiß mit einfarbig schwarzer Hose ausgesucht.

Den Trainingsanzug für Kinder (Gr. 128-164) kann man um 20 €, den Polyesteranzug für Erwachsene um 35 € sowie den Präsentationsanzug um 49 € erstehen.

Auf der Vorderseite der Trainingsjacke wird das neue Vereinslogo dezent in schwarz-weiß angebracht, ansonsten gibt es keinerlei Sponsoraufdrucke.

Wer keine klassische Trainingsjacke will, kann sich gegen einen geringen Aufpreis eine Kapuzenjacke oder ein Sweatshirt bestellen. Des Weiteren liegen T-Shirts,

Polos und kurze Hosen aus der 5-Cubes Kollektion sowie eine spezielle Fußballerhose zur Anprobe bereit. Alle Teile können zu einem günstigen Preis erstanden werden. Es besteht auch die Möglichkeit alle Kleidungsstücke aus dem aktuellen Erima Katalog 2015 mit einem interessanten Rabatt zu bestellen. Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall.

Besichtigen, anprobieren und bestellen kann man die Trainingskleidung am **Samstag, 16. Mai 2015 von 9h bis 12h** und am **Freitag, 29. Mai 2015 von 19h bis 21h** im Sportheim beim Freibad.

Falls Ihr zu den angegebenen Zeiten verhindert seid, gebt bitte VOR Freitag, 29. Mai 2015 Bescheid (Astrid Kitzbichler, eMail: astrid@su-zwettl.at oder 0664/211 91 83 abends).



SU Raika Zwettl - Langlaufteam

Viele harte Rennen in den unterschiedlichsten Leistungskategorien, schöne Erfolge und viel Freude am Langlaufen haben die Saison geprägt.

In der Top-Liga der Langlaufszene war wieder Nathalie Schwarz unterwegs. Mit mehreren Weltcupeinsätzen, der Entsendung zur U23-Weltmeisterschaft nach Kasachstan sowie der Nordischen Schiweltmeisterschaft in Falun (Schweden) jagte ein Höhepunkt den anderen für die Langzweptlerin. Und zum Drüberstreuen bestritt sie auch noch Einsätze im Continentalcup sowie bei österreichischen Meisterschaften.

Die Bilanz nach all den (auch reisebedingt) gewaltigen Strapazen kann sich für Nathalie Schwarz sehen lassen. Als herausragende Ergebnisse stehen Platz 20 in der Gesamtwertung der berühmten Tour de Ski, dem weltweit bestbesetzten Mehretappenrennen im Langlauf mit Stationen in Deutschland, der Schweiz und in Italien sowie ein super Continentalcup-Finale in Chamonix (Frankreich), bei dem gleich drei Stockerlplätze inklusiv dem ersten Sieg in der allgemeinen Klasse herausgeschaut haben, zu Buche. Auch ein Vizestaatsmeistertitel im Sprint steht auf der Haben-Seite der ÖSV-A-Kader-Sportlerin. Die WM-Einsätze in Kasachstan und Schweden könnten am besten

mit „durchwachsen“ beschrieben werden, weil Nathalie aufgrund einer lästigen Erkältung just zu den Saisonhöhepunkten ihr volles Leistungsvermögen nicht ausspielen konnte.

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass Nathalie Schwarz auf dem besten Weg ist, sich mehr und mehr in der Weltspitze des Damenlanglaufes zu etablieren – immerhin stehen in der Endabrechnung des Winters 64 wertvolle Weltcupunkte auf ihrem Konto. Die SU Raika Zwettl freut sich, eine derartige Top-Sportlerin in ihren Reihen zu haben!

Nicht minder bemerkenswert sind die Leistungen vieler anderer Zwettler einzustufen. So haben Magdalena Schwarz und Maximilian Thier Bronzemedailles bei österreichischen Meisterschaften erobert, und waren beide mehrfach im Spitzenfeld bei Austriacup-Bewerben zu finden. Gleiches gilt für Anja Grasböck, die im österreichischen Vergleich mit ihren Alterskolleginnen immer wieder unter den besten zehn das Ziel erreicht hat, und die heuer ein Biathlon-Einsteigerrennen gleich einmal gewonnen hat. Alle drei konnten außerdem mindestens einen Landesmeistertitel einheimen.

Einige weitere Zwettler Langläufer waren im vergangenen Winter bei großen Volkslanglaufbewerben oder anderen Langlaufgroßveranstaltungen für die SU Raika Zwettl im Einsatz. Beispielsweise hat Philipp Bachl sehr erfolgreich das österreichische Team bei der Universiade, der offiziellen Studenten-Weltmeisterschaft, in Strbske Pleso (Slowakei) verstärkt. Matthias Enzenhofer, Maximilian Thier, Florian Schimpl, Manfred Enzenhofer und Karl Schimpl bestritten Langlaufmarathons in Deutschland, Tschechien und Österreich – darunter den König-Ludwig-Lauf in Oberammergau und den Koasa-Lauf in St. Johann in Tirol.

Zahllose Stockerlplätze im Landescup und bei Landesmeisterschaften haben neben allen schon



Genannten außerdem Barbara Höfer, Julian Grasböck, Valentin Thier, Andreas Pötscher, Benedikt Scheibelhofer, Julian Schuster, Herbert Enzenhofer und Reinold Kernöcker erreicht.

Gemeinsam mit der SU Sonnberg und dem SV Hellmonsödt wurde am 3.1.2015 in der Nordica Arena Sonnberg ein Landescup Rennen in der freien Technik veranstaltet, den unsere Sportler regelrecht dominiert haben. Magdalena Schwarz und Philipp Bachl sorgten bei Damen und Herren für heimische Tagessiege, die SU Raika Zwettl ist zudem mit einigen weiteren Klassensiegen und der größten Mannschaft äußerst positiv aufgefallen.

Die Langläuferinnen und Langläufer der SU Raika Zwettl präsentieren unseren Verein mit ihren zahlreichen Erfolgen auf unterschiedlichsten Schauplätzen Jahr für Jahr als fixe Größe im österreichischen Langlaufsport. Man nimmt die SU Raika Zwettl im ganzen Land als Garant für ein gutes Leistungsniveau wahr, darauf können wir mit Recht stolz sein. Danke an alle Aktiven, danke aber vor allem auch an die Trainer Reinold Kernöcker, Julian Schuster und zuletzt auch Matthias Enzenhofer für die vielen für unser Team aufgebrauchten Arbeitsstunden!

Karl Schimpl



Auf Bronze folgt Silber, auf Silber folgt ...

Die Bundeligasaison 2014 / 2015 neigt sich dem Ende. Mit der Bronzemedaille in der letzten Saison lagen die Erwartungen der Zwettler für die heurige Saison sehr hoch. Nach zwölf von insgesamt vierzehn zu spielenden Begegnungen liegt die Zwettler 1er Mannschaft, bestehend aus Daniel Guttenberger, Andreas Himmelbauer, Thomas Stadlbauer und Armin Stainko auf dem hervorragenden zweiten Platz in der 1. Bundesliga.

Die beiden letzten Ligarunden, welche in Form einer Großveranstaltung in Salzburg ausgetragen werden, stehen unmittelbar bevor. Bei einer der beiden Begegnungen wird es zum großen Showdown zwischen der derzeit erstplatzierten Mannschaft Pool X-Press Innsbruck und SU Raika Zwettl kommen. In der letzten Begegnung treffen die Zwettler auf BV Viking Vöcklabruck, welche derzeit auf dem vorletzten und siebten Platz rangieren.

Vier Punkte Vorsprung auf den dritten BC La Palma Wr. Neustadt lassen die Hoffnungen auf Silber hochleben. Sollte beim Bundesligafinale nicht noch ein Wunder geschehen, sollte am Ende der Saison der zweite Platz und somit Silber sicher sein.

Beim Landesmannschaftscup belegten die Zwettler, nach dem dritten Rang im Vorjahr, heuer den zweiten Platz. In einem spannenden Finale mussten sie sich lediglich ihren Bundesligakollegen

aus Vöcklabruck knapp mit 4:5 geschlagen geben.

Mitte Mai wird noch der Bundesmannschaftscup in Villach ausgetragen. Vielleicht folgt auch hier Silber auf die letztjährige Bronze.

Hervorzuheben bei den heurigen Leistungen sind die fast immer fixen Siege von Guttenberger (75%) und Stadlbauer (71%). Die Routiniers Himmelbauer (42%) und Stainko (54%) blieben etwas hinter den Erwartungen zurück, doch sollten sich die beiden „alten“ Hasen in der nächsten Saison ein bisschen steigern können, könnte auf Silber wirklich Gold folgen.

In der 3. Landesliga ist unsere 2er Mannschaft auf dem besten Weg zum Meistertitel. Vor der letzten Playoff-Partie gegen den direkten Gegner Billardtempel Linz 4 führt unsere Mannschaft die Tabelle mit 3 Punkten Vorsprung an. Fix ist der Aufstieg in die 2. Landesliga schon jetzt.

Besonders freut uns, dass eine altbekannte Größe im Billardsport - Petra Stadlbauer, Mädcheneuropameisterin 2008 - wieder richtig Lust an dieser schönen Sportart gefunden hat. Nach langer Turnierpause hat Petra wieder an der Damen-Landesmeisterschaft im Februar in Wels teilgenommen und auf Anhieb den Landesmeistertitel im 8-Ball geholt. Nun hat sie Lunte gerochen und will sich unbedingt für die Staatsmeisterschaften qualifizieren, dies wird ihr sicher gelingen, auf eine Medaille darf gehofft werden.



Daniel Guttenberger, noch nicht mal 18 Jahre jung, sorgt bei seinem ersten Antreten in der allgemeinen Klasse der Herren für Schlagzeilen! Er holte sich bei den österr. Meisterschaften, im Oktober in Gleisdorf/Stmk. gleich in drei Disziplinen (8-/9-/10-Ball) die Bronzemedaille. Neben einem dritten Rang bei den Austrian Open in Salzburg und dem zweiten Platz beim Jugend Grand Prix, gewann Daniel auch noch das Basis Turnier im 9-Ball in Vöcklabruck. Im Februar holte er beim Austrian Grand Prix in Wolfsberg wieder einen sehr guten dritten Platz im 9-Ball. Bei den 8-Ball Landesmeisterschaften in Vöcklabruck musste er sich nur seinem Trainingspartner Aschauer aus Linz geschlagen geben, der zweite Rang ist aber neuerlich ein Signal, dass es noch immer steil bergauf in der Karriere unseres jungen Superstars gehen kann!

Gratulation an alle zu den hervorragenden Leistungen!

Markus Guttenberger & Armin Stainko

Sektion Stocksport

Der Winter war uns schon das 2. Jahr nicht wohlgesonnen. Die Kälte war nicht ausreichend, um den Sonnenhofteich mit Eis zu bedecken.

Für die Austragung unserer Meisterschaften „Birnstock Turnier“ mussten wir auf den Golfplatz Teich ausweichen.

23 Moarschaften nahmen beim Sepp Gussner Turnier teil. Zum Sieger kürte sich die Mannschaft Kepplinger aus Sonnberg.

Bei der Orstmeisterschaft mit 11 teilnehmenden Mannschaften ging die Moarschaft um Reinhard Denkmaier als Sieger hervor.

Noch im Frühjahr möchten wir einen Tag der offenen Tür bei den Stockbahnen in Schauerschlag veranstalten.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Franz Hamberger

Sektion Fußball Langzwettl



Von links: Thomas Maureder, Rudi Maureder, Gerald Schoissengeier, Gregor Ollmann

Seit 30 Jahren wird in Langzwettl schon Fußball gespielt. Gegner sind meist andere Hobbymannschaften aus der Umgebung aber auch bei Kleinfeldturnieren sind die Langzwettler Fußballer gern gesehene Gäste. Im Vordergrund steht dabei allerdings nicht unbedingt immer das Ergebnis

sondern eindeutig der Spaß, die Geselligkeit und natürlich auch die körperliche Betätigung. Wöchentlich wird daher, abhängig der Jahreszeit, in der Zwettler Turnhalle oder am Sportplatz trainiert. Alle zwei Jahre gibt es einen gemeinsamen Ausflug und jährlich zum Saisonabschluss eine kleine Weih-

nachtsfeier. Seit Herbst sind die Langzwettler Fußballer jetzt auch als Sektion Fußball Langzwettl in den Zwettler Sportverein eingegliedert. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit und helfen gerne mit die ZwettlerInnen ein wenig fit zu halten.

Langzwettler Generationen Fußballspiel

Am Samstag, den 28.03.2015 wurde das traditionelle Langzwettler Generationenduell Alt vs. Jung im Sporty Bad Leonfelden ausgetragen. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit machte sich der Altersunterschied in der zweiten Halbzeit dann doch deutlich bemerkbar. Das Spiel endete schlussendlich 21:11 für die jungen Langzwettler. Dadurch revanchierten sie sich für die Niederlage beim letzten Aufeinandertreffen im Herbst letzten Jahres.

Das Spiel wurde im Anschluss noch bei einer gemeinsamen Nachfeier in Horner Rudi's Imbiss-Stube gründlich analysiert.

Sektion Faustball

Staatsmeister 2015 Halle



Auch dieses Jahr fanden die Faustball Staatsmeisterschaften der Senioren statt. Die Zwettler Damen nahmen auch heuer an diesen Staatsmeisterschaften teil, die heuer in Wien ausgetragen wurden. Bis auf ein Spiel wurden alle Spiele gewonnen und so krönte man sich erneut zum Staatsmeister in der Halle. Wir gratulieren recht herzlich!

hinten v.l.: Fuchsberger Karin, Koller Kathrin, Enzenhofer Margit
vorne v.l.: Eidenberger Doris, Hamberger Petra und Engleder Karin

Aktuelle Termine

Trainingsanzug-Aktion / Anprobe
am Samstag, 16.05.2015, 9h bis 12h
und am Freitag, 29.05.2015, 19h bis 21h
im Sportheim beim Freibad

Int. Raml-Gastro 7-Brückenlauf
Samstag, 23.05.2015 ab 15 Uhr

Impressum

Herausgeber: SU Raika Zwettl,
Auf der Leithen 3, 4180 Zwettl/ Rodl
www.su-zwettl.at

Fotos:

SU Raika Zwettl,
Schimbäck, Schwentner, Privat,
ERIMA, Mario Riener Photography